

# 24. Tübinger Erbelauf 17. September 2017



## Hazem Alhasan Alahmad fordert Kenianer und deutsche Spitzenläufer bei Dieter Baumann in Tübingen heraus

Unter die TOP-Ten beim Tübinger ERBE-Lauf über 10 km zu kommen, ist schon so etwas wie ein Ritterschlag durch den Mitorganisator Dieter Baumann.

Hazem hat dieses Wunder vollbracht. Er stand am Ende mit drei Spitzenkenianern, u.a. Charles Maina und Patrick Kimeli, dem deutschen 10 km-Straßenlaufmeister Amanal Petros, Timo Benitz, dem besten deutschen 1.500 m-Läufer und Gewinner der Universiade über die gleiche Strecke, sowie den Tübinger Spitzenläufern auf dem Siegespodest vor der ehrwürdigen Universität der Stadt Tübingen.

Doch fangen wir von vorne an: Eingerahmt von 1.601 Läuferinnen und Läufern starteten die Eliteläufer aus Kenia mit einer 1.000 m-Zeit von 2:50, gefolgt von Hazem (!!!), natürlich wieder einmal zu temperamentvoll, natürlich wieder einmal qualvoll für die „restlichen“ 9.000m, die munter rauf und runter gingen. Halt so richtig was für Stadt-Trailrunner, aber nicht unbedingt was für Stadtläufer, die flache Kurse gewohnt sind. Trotz aller Qualen, Hazem blieb immer auf Schlagdistanz zu den besten Tübingern und hängt am Ende sogar noch den Jungstar Robert Baumann ab, der von seiner Mutter Isabel Baumann trainiert wird und einer der besten U20-Langstreckler der Republik ist.

Das Resultat für Hazem kann sich sehen lassen: 33:17 min, entspricht glatten 32 min flach, Platz 9 insgesamt und Platz 8 in seiner Altersklasse. Wer hätte das gedacht, wer hätte das geglaubt. Interessant in diesem Zusammenhang ist, dass sein viel höher eingeschätzter Trainingspartner Lukas Eisele, LG Filder, mehrfacher

deutscher Jugend- und Junioren-Meister und –Vizemeister, beim Stadtlauf in Fellbach über 7,5 km „nur“ einen km-Schnitt von 3:25 min erreicht hat, Hazem dagegen saubere 3:20 min. über 10 km.

Hazem hat damit erneut gezeigt, dass seine diesjährigen Bestzeiten auf den „Unterdistanzen“ 3.000 m und 5.000 m sich auch langsam in entsprechenden 10 km-Ergebnissen niederschlagen. Der Deutschland-Pokal der SG Stern Deutschland im Bottwartal am 15. Oktober kann kommen. Es wäre kein Wunder, wenn er nicht nur den Deutschland-Pokal, sondern auch den Gesamlauf gewinnen würde.



Mit Timo Benitz und Hazem



Gemeinsam mit Gesine und Kurt Rössler nach der Siegerehrung



Hauptlauf 10km

**Hazem Alhasan Alahmad**

SG Stern Stuttgart

Klasse MH 8. Platz

Gesamtwertung 9. Platz

Zeit 00:33:17

*Hazem: Peter Kraft*

**Peter Kraft**

1. Vorsitzender Turn- und Sportgemeinde Tübingen 1845 e.V.

Tübingen, 17. September 2017



Text: Kurt Rössler